

SAARLAND HEUTE

Statistische Kurzinformationen



2024



INHALT

	Seite
1 Gebiet und Bevölkerung	2
2 Wahlen	3
3 Erwerbstätigkeit	4
4 Bildungswesen	5
5 Rechtspflege	6
6 Gesundheitswesen und Sozialwesen	7
7 Landwirtschaft	8
8 Industrie	9
9 Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen	10
10 Handel und Gastgewerbe	11
11 Tourismus, Verkehrswesen	12
12 Preise und Verdienste	13
13 Finanzen und Steuern, Zahlungsschwierigkeiten	14
14 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	15
15 Umwelt	16
16 Gemeinden	17
17 Bundesländer	18

Hinweis: In dieser Ausgabe von Saarland heute wurden die Ergebnisse des Zensus 2022 noch nicht berücksichtigt.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtetes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

1 GEBIET und BEVÖLKERUNG

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023
Fläche¹⁾	km²	2 569,8	2 569,8	2 571,5	...
darunter Waldfläche	%	33,9	34,0	34,8	...
Verwaltungsgliederung					
Regionalverband	Anzahl	1	1	1	1
Landkreise	Anzahl	5	5	5	5
Gemeinden	Anzahl	52	52	52	52
Von den Einwohnern/-innen lebten in Gemeinden mit					
5 000 bis unter 10 000	%	9,1	10,2	13,2	13,1
10 000 bis unter 20 000	%	43,7	42,2	40,8	40,7
20 000 bis unter 100 000	%	29,9	29,7	27,7	27,7
100 000 und mehr Einwohnern/-innen	%	17,3	17,9	18,3	18,5
Bevölkerung insgesamt²⁾	1 000	1 018	996	993	994
und zwar					
männlich	%	48,7	49,1	49,1	49,2
weiblich	%	51,3	50,9	50,9	50,8
ledig	%	37,7	38,1	41,6	42,4
verheiratet	%	45,0	45,3	42,1	41,6
verwitwet oder geschieden	%	17,3	16,5	16,2	16,1
Alter in Jahren					
unter 15	%	12,0	11,6	12,8	12,9
15 bis unter 65	%	66,0	65,6	62,4	62,0
65 und älter	%	22,0	22,9	24,8	25,1
Ausländer/-innen	1 000	78	91	139	147
Privathaushalte ³⁾	1 000	487	490	477	483
Einpersonenhaushalte ³⁾	%	37,2	40,0	38,6	38,3
Personen je Haushalt ³⁾	Anzahl	2,1	2,0	2,1	2,1
Eheschließungen	Anzahl	4 804	4 861	4 602	4 309
Ehescheidungen	Anzahl	2 712	2 131	1 905	1 644
Lebendgeborene	Anzahl	7 066	7 511	7 814	7 769
dar. nicht ehelich	Anzahl	2 156	2 368	2 531	2 458
Gestorbene	Anzahl	12 296	13 427	15 409	14 560
dar. im ersten Lebensjahr	Anzahl	20	25	27	30
Geburtenüberschuss/-defizit	Anzahl	- 5 230	- 5 916	- 7 595	- 6 791
Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	19 291	35 352	42 135	33 680
Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	19 101	22 902	24 265	24 862
Wanderungssaldo	Anzahl	+ 190	+ 12 450	+ 17 870	+ 8 818

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschl. des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes. 2) Bevölkerungsdaten auf Basis des Zensus 2011. 3) Quelle: Mikrozensus (Jahresdurchschnitt).

2 WAHLEN

Merkmal	Einheit	2009	2013	2017	2021
Bundestagswahlen					
Wahlberechtigte	1 000	808,6	796,1	777,3	755,2
Abgegebene Stimmen	%	73,7	72,5	76,6	77,3
Von den gült. Zweitstimmen entf. auf					
SPD	%	24,7	31,0	27,1	37,3
CDU	%	30,7	37,8	32,4	23,6
FDP	%	11,9	3,8	7,6	11,5
GRÜNE ¹⁾	%	6,8	5,7	6,0	-
DIE LINKE	%	21,2	10,0	12,9	7,2
AfD	%	-	5,2	10,1	10,0
Sonstige Parteien	%	4,8	6,5	3,9	10,5
Sitze im Deutschen Bundestag					
SPD	Anzahl	2	3	3	4
CDU	Anzahl	4	4	3	2
FDP	Anzahl	1	-	1	1
GRÜNE ¹⁾	Anzahl	1	1	1	-
DIE LINKE	Anzahl	2	1	1	1
AfD	Anzahl	-	-	1	1
		2009	2012	2017	2022
Landtagswahlen					
Wahlberechtigte	1 000	804,6	797,5	774,9	746,3
Abgegebene Stimmen	%	67,6	61,6	69,7	61,4
Von den gült. Stimmen entfielen auf					
SPD	%	24,5	30,6	29,6	43,5
CDU	%	34,5	35,2	40,7	28,5
FDP	%	9,2	1,2	3,3	4,8
GRÜNE	%	5,9	5,0	4,0	4,9
DIE LINKE	%	21,3	16,1	12,8	2,6
PIRATEN	%	-	7,4	0,7	0,3
AfD	%	-	-	6,2	5,7
Sonstige Parteien	%	4,6	4,4	2,6	9,6
Sitze im saarländischen Landtag					
SPD	Anzahl	13	17	17	29
CDU	Anzahl	19	19	24	19
FDP	Anzahl	5	-	-	-
GRÜNE	Anzahl	3	2	-	-
DIE LINKE	Anzahl	11	9	7	-
PIRATEN	Anzahl	-	4	-	-
AfD	Anzahl	-	-	3	3
		2009	2014	2019	2024
Kommunalwahlen²⁾					
Wahlberechtigte	1 000	834,4	825,5	806,5	781,9
Abgegebene Stimmen	%	57,3	52,4	63,6	65,0
Von den gült. Stimmen entfielen auf					
SPD	%	32,3	34,7	30,0	29,9
CDU	%	36,7	38,3	34,0	34,4
FDP	%	7,2	2,4	4,2	3,9
GRÜNE	%	6,5	6,1	12,6	7,3
DIE LINKE	%	12,9	7,3	7,5	4,1
AfD	%	-	5,3	8,6	10,4
Wählergruppen/Listen	%	3,2	1,8	1,0	8,5
Sonstige Parteien	%	1,2	3,9	2,1	1,6

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich. 1) 2021: keine Zulassung der Landesliste der GRÜNEN.

2) Wahl zur Regionalversammlung und zu den Kreistagen.

3 ERWERBSTÄTIGKEIT

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹⁾	Anzahl²⁾	349 541	377 056	391 902	392 438
davon					
männlich	Anzahl	197 712	207 599	210 623	211 058
weiblich	Anzahl	151 829	169 457	181 279	181 380
darunter Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	63 599	95 402	110 251	110 492
davon					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Anzahl	843	915	1 024	967
männlich	Anzahl	554	633	656	622
weiblich	Anzahl	289	282	368	345
Produzierendes Gewerbe	Anzahl	121 365	122 953	116 313	116 141
männlich	Anzahl	99 634	100 570	94 566	94 263
weiblich	Anzahl	21 731	22 383	21 747	21 878
Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Lagerei	Anzahl	73 423	78 248	80 904	80 865
männlich	Anzahl	37 388	38 952	42 251	42 591
weiblich	Anzahl	36 035	39 296	38 653	38 274
sonstige Wirtschaftsbereiche	Anzahl	153 889	174 940	193 659	194 464
männlich	Anzahl	60 125	67 444	73 149	73 581
weiblich	Anzahl	93 764	107 496	120 510	120 883
darunter Ausländer/-innen ³⁾	Anzahl	29 680	38 935	55 052	57 585
Erwerbsquote⁴⁾					
(Erwerbspersonen bezogen auf die Bevölkerung)	%	47,9	49,3	50,7	50,6
männlich	%	54,2	54,3	54,8	55,4
weiblich	%	42,1	44,5	46,7	45,9
Kurzarbeiter/-innen⁵⁾⁶⁾⁷⁾	Anzahl	7 827⁹⁾	2 013	5 863	...
Arbeitslose⁵⁾	Anzahl	37 829⁹⁾	36 895	33 017	35 598
Gemeldete Stellen⁵⁾⁸⁾	Anzahl	4 256⁹⁾	6 443	12 104	10 929

1) Am 30. Juni. Quelle: Onlineauswertung der Datenbank der Bundesagentur für Arbeit. Vergleiche Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe. 3) Ohne "Staatenlos" bzw. Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Quelle: Mikrozensus (Jahresdurchschnitt). 5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Jahresdurchschnitt. 6) Die Daten werden im Rahmen der neuen Kurzarbeiterstatistik ermittelt, die auf Auswertungen aus den von Betrieben eingereichten Abrechnungslisten über realisierte Kurzarbeit in zurückliegenden Monaten beruht. Methodisch bedingt gibt es vor allem bei regional u. branchenmäßig tiefer gegliederten Statistiken Abweichungen zwischen beiden Verfahren. 7) Die Statistik über Kurzarbeit wurde im Mai 2017 rückwirkend bis 2011 revidiert. Ab der Revision sind die Zahlen einschließlich witterungsbedingter Saison-Kurzarbeit. 8) Ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarktes. 9) Von der Bundesarbeitsagentur nachträglich korrigiert.

4 BILDUNGSWESEN

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023 ¹⁾
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	468	482	490	495
Betreute Kinder	Anzahl	30 800	32 984	37 084	38 046
Erziehungspersonal ²⁾	Anzahl	4 344	5 841	6 897	7 229
Grundschulen³⁾	Anzahl	161	162	162	163
Schüler/-innen	Anzahl	31 570	29 907	33 474	34 884
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	1 894	2 186	2 663	2 727
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	20,7	20,8	20,3	20,3
Förderschulen	Anzahl	41	38	40	40
Schüler/-innen	Anzahl	3 783	3 498	3 629	3 744
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	862	766	1 143	1 143
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	9,2	9,6	9,4	9,5
Realschulen	Anzahl	3	3	2	2
Schüler/-innen	Anzahl	1 333	1 392	1 039	1 038
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	82	101	61	62
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	27,2	24,9	26,6	26,6
Erweiterte Realschulen	Anzahl	53	44	1	1
Schüler/-innen	Anzahl	19 836	5 248	51	47
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	1 504	429	11	11
Schüler/-innen je Klasse	Anzahl	22,1	20,7	5,7	5,2
Gymnasien⁴⁾	Anzahl	37	37	38	37
Schüler/-innen	Anzahl	27 470	25 412	25 045	24 804
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	1 984	2 148	2 209	2 218
Abiturienten/-innen	Anzahl	2 779	3 052	2 343	2 344
Gesamtschulen⁵⁾	Anzahl	18	18	1	1
Schüler/-innen	Anzahl	12 383	5 674	879	836
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	892	-	-	-
Schüler/-innen je Klasse ⁶⁾	Anzahl	26,5	24,7	25,3	24,6
Gemeinschaftsschulen⁷⁾	Anzahl	-	78	62	63
Abiturienten/-innen	Anzahl	-	376	599	592
Schüler/-innen	Anzahl	-	18 033	29 463	29 728
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	-	1 887	2 691	2 734
Schüler/-innen je Klasse ⁶⁾	Anzahl	-	25,1	24,6	24,4
Freie Waldorfschulen	Anzahl	4	4	4	4
Schüler/-innen	Anzahl	1 333	1 256	1 180	1 205
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	136	135	148	144
Schüler/-innen je Klasse ⁶⁾	Anzahl	26,0	24,8	23,7	23,3
Berufliche Schulen⁸⁾	Anzahl	218	223	161	216
Ausbildungsvorbereitung-Werkstattschule ⁹⁾	Schüler/-innen	1 975	1 988	1 129	1 402
Berufsschulen	Schüler/-innen	21 079	18 098	14 976	14 960
Berufsfachschulen	Schüler/-innen	3 667	2 966	3 659	3 684
Höhere Berufsfachschulen	Schüler/-innen	129	149	70	83
Berufliche Gymnasien	Schüler/-innen	1 384	1 795	1 170	1 071
Fachoberschulen	Schüler/-innen	6 964	5 299	3 362	3 405
Fachschulen ⁸⁾	Schüler/-innen	4 981	6 744	2 712	6 393
Hauptberufliche Lehrer/-innen	Anzahl	1 597	1 530	1 605	1 620
Hochschulen¹⁰⁾					
Universität	Studierende	17 026	17 557	16 197	16 030
HS für Musik	Studierende	416	413	420	463
HS der Bildenden Künste	Studierende	343	452	445	434
HS für Ökonomie und Management (FOM) ¹¹⁾	Studierende	-	-	97	117
HS für Technik und Wirtschaft	Studierende	4 904	6 021	5 944	6 071
Deutsche HS f. Prä v. u. Ges.managem.	Studierende	2 418	6 262	7 133	6 506
FH für Verwaltung	Studierende	457	383	817	829
Allg., polit. u. berufl. Weiterbildung					
Institutionen	Anzahl	63	63	61	...
Veranstaltungen	Anzahl	20 646	19 720	16 011	...
Teilnehmer/-innen	Anzahl	322 300	290 940	223 745	...

1) Vorläufige Ergebnisse mit Ausnahme der endgültigen Daten der Kindertageseinrichtungen/Hochschulen (Wintersemester 2022/23). 2) Pädagogisches Personal ohne freigestellte Einrichtungsleitung, Verwaltung, Hauswirtschaft und Technik. 3) Bis Schuljahr 2015/16 Grund- und Hauptschulen. 4) Einschl. Abendgymnasien und Saarland-Kolleg. 5) Lehrpersonal wird unter Gemeinschaftsschulen geführt. 6) Schüler/-innen und Klassen der Primarstufe und SEK 1. 7) Gemeinschaftsschulen ab Schuljahr 2012/13; ab Schuljahr 2017/18 auch in Abendform. 8) Einschließlich Schulen des Gesundheitswesens. 2022 ohne Gesundheitsschulen, da diese in diesem Jahr nicht erhoben wurden. 9) bis Schuljahr 2019/20 BGJ-BVJ-BGS. 10) Jew. Wintersemester (Haupt- und Nebenhörer/-innen ohne Beurlaubte und Gasthörer/-innen). 11) Ab dem Wintersemester 2020/21.

5 RECHTSPFLEGE

Merkmal	Einheit	2010	2015	2021	2022
Gerichte insgesamt	Anzahl	22	21	17	17
Zivil- und Strafgerichte	Anzahl	13	12	12	10
Arbeits-, Verwaltungs- und Sozialgerichte, Finanzgericht	Anzahl	9	9	5	7
Verurteilte insgesamt	Anzahl	10 695	8 546	8 740	8 545
Jugendliche	Anzahl	722	476	370	425
Heranwachsende	Anzahl	950	658	565	510
Erwachsene	Anzahl	9 023	7 412	7 800	7 605
nach Hauptstraftatengruppen					
Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung	Anzahl	311	287	390	335
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Anzahl	137	119	140	115
andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	1 762	1 243	1 305	1 280
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	2 084	1 663	1 325	1 080
Raub und Erpressung	Anzahl	115	119	110	75
andere Vermögensdelikte	Anzahl	2 636	2 138	1 905	1 710
gemeingefährliche Straftaten (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	56	61	40	35
Straftaten im Straßenverkehr	Anzahl	2 588	2 036	1 930	2 400
sonstige Straftaten	Anzahl	1 006	880	1 595	1 520
nach der Art der Entscheidung					
allgemeines Strafrecht	Anzahl	9 169	7 526	7 965r	7 725
darunter Freiheitsstrafe	Anzahl	2 214	1 744	1 815	1 480
Geldstrafe	Anzahl	6 955	5 782	6 150	6 240
Jugendstrafrecht	Anzahl	1 526	1 020	775	820
davon Jugendstrafe	Anzahl	215	135	105	90
Zuchtmittel	Anzahl	1 242	818	545	595
Erziehungsmaßregeln	Anzahl	69	67	125	135
Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht insgesamt	Anzahl	3 495	3 715	3 736	3 685
nach allgemeinem Strafrecht	Anzahl	2 978	3 277	3 320	3 270
nach Jugendstrafrecht	Anzahl	517	438	415	415
Beendete Unterstellungen	Anzahl	759	818	822r	785
davon allgem. Strafrecht	Anzahl	531	704	698	655
Jugendstrafrecht	Anzahl	228	114	124	130
Strafgefangene nach der Art des Vollzuges				2022	2023
Freiheitsstrafe	Anzahl	624	608	611	698
Jugendstrafe	Anzahl	85	70	43	36
Untersuchungshaft	Anzahl	.	.	126	132
Insgesamt¹⁾	Anzahl	710	680	781	870
davon geschlossener Vollzug	Anzahl	572	565	660	689
offener Vollzug	Anzahl	138	115	121	181

1) Einschließlich Sicherungsverwahrte.

6 GESUNDHEITSWESEN und SOZIALWESEN

Merkmale	Einheit	2010	2015	2021	2022
Krankenhäuser	Anzahl	24	22	22r	22r
Aufgestellte Betten	Anzahl	6 548	6 427	6 651r	6 684r
auf 10 000 Einwohner	Anzahl	64,2	64,8	67,6r	67,3r
Ärzte/-innen in Krankenhäusern¹⁾	Anzahl	2 096	2 411	2 785	2 887
Häufige Todesursachen					
Krankheiten des Kreislaufsystems	Anzahl	4 824	4 853	4 533	4 252
Bösartige Neubildungen	Anzahl	3 200	3 286	3 289	3 173
Krankheiten des Atmungssystems	Anzahl	637	831	869	766
Sozialhilfe					
Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	Anzahl	4 651	5 360	2 865	3 015
Empfänger/-innen von Hilfe in besonderen Lebenslagen ²⁾	Anzahl	13 845	15 627	7 862	7 934
Empfänger/-innen von Grundsicherungsleistungen ³⁾	Anzahl	11 304	15 814	16 854	17 447
Bruttoausgaben insgesamt ⁴⁾	Mio. EUR	326,5	423,9	120,8	91,9
Hilfe zum Lebensunterhalt	Mio. EUR	25,7	18,4	13,3	14,3
Hilfe in besonderen Lebenslagen	Mio. EUR	241,8	314,5	107,5	77,6
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ⁵⁾	Mio. EUR	59,0	91,0	.	.
Asylbewerberleistungsgesetz					
Empfänger/-innen von Regelleistungen ³⁾	Anzahl	1 388	10 411	2 640	3 840
Bruttoausgaben ²⁾	Mio. EUR	6,3	43,5	19,0	48,3
Öffentliche Jugendhilfe					
Minderjährige unter Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften	Anzahl	10 449	9 459	6 736	7 295
dar. Beistandschaften	Anzahl	9 517	7 929	5 605	6 149
Hilfe zur Erzieh. außerh. des Elternhauses	Anzahl	2 660	2 906	2 565	2 403
dar. Heimerziehung	Anzahl	1 314	1 488	1 084	977
Institutionelle Beratung (beendete Fälle)	Anzahl	1 911	1 939	1 552	2 119
Adoptionen	Anzahl	58	42	63	40
Bruttoausgaben insgesamt	Mio. EUR	389,7	521,9	660,6	693,8
dar. für Heimpflege	Mio. EUR	52,0	61,8	63,0	40,6
Kindertageseinrichtungen	Mio. EUR	207,2	267,1	400,4	415,6
Vollzeitpflege	Mio. EUR	10,3	13,1	16,5	11,9
Jugendarbeit	Mio. EUR	17,7	18,4	18,7	22,5
Wohngeld⁶⁾					
Empfänger/-innen	Anzahl	7 897	3 097	5 316	6 657
Ausgaben	Mio. EUR	18,8	5,0	13,5	14,8

1) Einschließlich nichthauptamtliche und Ärzte/Ärztinnen im Praktikum sowie Zahnärzte/Zahnärztinnen. 2) Im Laufe des Jahres. 3) zum 31.12. 4) Ohne Ausgaben der Eingliederungshilfe, die ab 2020 in einer eigenständigen Statistik erfasst werden. 5) Ausgaben wurden nur für die Berichtsjahre 2003 bis einschließlich 2016 in der Statistik erfasst. 6) Einschließlich rückwirkender Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres.

7 LANDWIRTSCHAFT

Merkmal	Einheit	2013	2016	2020	2023
Landwirtschaftliche Betriebe insg.	1 000	1,2	1,2	1,1	1,1
dar. unter 5 ha LF	1 000	0,1	0,0	0,0	0,1
5 - 20 ha LF	1 000	0,4	0,4	0,4	0,4
20 - 50 ha LF	1 000	0,2	0,3	0,2	0,2
50 - 100 ha LF	1 000	0,2	0,2	0,2	0,2
100 und mehr ha LF	1 000	0,3	0,3	0,3	0,3
dar. Betriebe mit ökologischem Landbau	1 000	0,1	0,1	0,1	0,2
Arbeitskräfte in landwirtschaftl. Betrieben insgesamt	1 000	3,5	3,4	2,9	2,8
dar. Familienarbeitskräfte	1 000	2,3	2,1	1,8	1,6
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	1 000 ha	77,9	77,8	74,0	72,6
dar. Ackerland	1 000 ha	37,4	36,6	34,2	33,2
dar. Getreide	%	60,5	58,8	57,0	56,6
Hackfrüchte	%	0,4	0,4	0,7	0,6
Pflanzen zur Grünernte	%	22,9	22,7	26,9	25,0
Dauergrünland	1 000 ha	40,2	40,8	39,5	39,0
dav. ökologisch bewirtschaftete Fläche	1 000 ha	9,3	11,4	13,4	14,1
		2010	2015	2022	2023
Erntemengen					
Getreide					
Hektarertrag	dt	61,8	59,4	58,2	51,9
Gesamtertrag	1 000 t	138,5	133,5	112,8	96,7
dar. Winterweizen	1 000 t	66,4	61,8	49,5	44,9
Roggen u. Wintermenggetreide	1 000 t	20,3	15,6	11,9	11,1
Sommergerste	1 000 t	5,6	6,1	9,1	5,7
Wintergerste	1 000 t	18,9	20,5	16,0	16,4
Hafer	1 000 t	7,9	8,1	7,5	4,8
Kartoffeln	1 000 t	4,8	3,6	3,4	2,7
Weinmost	1 000 hl	9,6	9,2	10,2	10,4
Silomais	1 000 t	152,8	152,5	96,5	103,8
Raufutter	1 000 t	248,8	194,0	.	268,2
Viehbestände¹⁾					
Rinder	1 000	51,4	50,3	39,4	39,4
dar. Milchkühe	1 000	14,3	14,9	12,4	12,2
Schafe	1 000	10,0 ²⁾	6,7 ³⁾	5,9 ³⁾	5,9 ³⁾
Schweine	1 000	10,3	6,0	1,7	1,8
Tierische Erzeugung					
Milcherzeugung	1 000 t	91,6	98,7	94,5	95,0p
Jahresmilchleistung je Kuh	kg	6 453	6 700	7 646	7 973p
Schlachtungen (saarl. Auftrieb)					
Rinder	1 000	3,3	2,4	2,3	2,9
Schweine	1 000	12,6	8,8	7,6	8,2
Schafe	1 000	3,7	3,2	1,6	1,6

1) Stichtag jew. 3. Mai. 2) Stichtag 1. März. 3) Stichtag 3. November.

8 INDUSTRIE

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023
Verarbeitendes Gewerbe¹⁾					
Betriebe	Anzahl	244	234	215	210
Beschäftigte	Anzahl	79 412	82 289	72 917	72 813
dar. Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	Anzahl	6 061	6 301	6 757	6 840
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	Anzahl	4 029	3 893	3 918	3 770
Metallerzeugung und -bearbeitung	Anzahl	15 314	13 882	10 799	10 599
Herst. v. Metallerzeugnissen	Anzahl	8 168	9 276	7 258	7 810
Maschinenbau	Anzahl	16 218	18 134	14 705	14 262
Herst. v. Kraftwagen u. -teilen	Anzahl	16 316	17 920	15 411	15 824
Gesamtumsatz	Mio. EUR	22 500	27 091	28 169	29 015
dar. Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	Mio. EUR	1 108	1 377	1 738	1 869
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	Mio. EUR	964	959	1 019	1 056
Metallerzeugung und -bearbeitung	Mio. EUR	4 253	3 839	5 517	4 711
Herst. v. Metallerzeugnissen	Mio. EUR	1 632	1 863	2 267	2 414
Maschinenbau	Mio. EUR	3 113	5 511	5 206	4 883
Herst. v. Kraftwagen u. -teilen	Mio. EUR	8 587	10 322	7 630	9 168
Geleistete Arbeitsstunden	Mio.	118	122	100	101
Entgelte	Mio. EUR	3 208	3 919	3 720	3 890
Produktion					
Produktionsindex	2015=100	.	100	83,0	81,5
dar. Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	2015=100	.	100	107,7	103,3
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	2015=100	.	100	92,1	105,0
Metallerzeugung und -bearbeitung	2015=100	.	100	84,8	72,4
Herst. v. Metallerzeugnissen	2015=100	.	100	91,4	89,3
Maschinenbau	2015=100	.	100	91,8	90,2
Herst. v. Kraftwagen u. -teilen	2015=100	.	100	60,1	63,8
Investitionen ²⁾	Mio. EUR	1 493	920	875	...
dar. für den Umweltschutz	Mio. EUR	19	24	26	...
Energiewirtschaft					
Stromerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung	1 000 MWh	6 642	8 637	3 154	2 709
Stromverbrauch	1 000 MWh	7 771	7 113	5 863	...
Erdgasverbrauch	1 000 MWh	10 599	6 648	10 397	...

1) Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen. 2) Betriebe von Unternehmen/rechtlichen Einheiten mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

9 BAUWIRTSCHAFT, GEBÄUDE und WOHNUNGEN

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023
Bauhauptgewerbe¹⁾					
Betriebe im Juni	Anzahl	741	744	112	109
Beschäftigte im Baugewerbe im Juni	Anzahl	9 213	8 890	5 314	5 256
Geleistete Arbeitsstunden	Mio.	10	10	6	6
Entgelte	Mio. EUR	267	279	247	243
Baugewerblicher Umsatz	Mio. EUR	1 017	1 046	1 038	986
dav. Hochbau	Mio. EUR	597	637	469	454
dar. Wohnungsbau	Mio. EUR	254	283	186	144
Tiefbau	Mio. EUR	420	409	569	532
dar. Straßenbau	Mio. EUR	143	152	189	148
Investitionen ²⁾	Mio. EUR	22	25	33	...
Ausbaugewerbe (ohne Erschließung von Grundstücken; Bauträger)³⁾					
Betriebe	Anzahl	77	103	99	105
Beschäftigte	Anzahl	2 924	3 797	3 818	3 906
Baugewerblicher Umsatz	Mio. EUR	293	386	530	544
Investitionen ²⁾	Mio. EUR	6	5	10	...
Baugenehmigungen im Wohnbau⁴⁾					
Gebäude	Anzahl	719	788	848	416
Wohnungen	Anzahl	1 035	1 402	1 962	1 171
Veranschlagte reine Baukosten	Mio. EUR	193	277	461	284
je m ³ umbauten Raumes	EUR	248	306	386	422
Baufertigstellung im Wohnbau⁴⁾					
Gebäude	Anzahl	628	779	890	783
Wohnungen	Anzahl	892	1 440	1 898	1 884
Wohnungsbestand am 31.12.⁵⁾					
Wohngebäude	1 000	300	303	309	...
Wohnungen ⁶⁾	1 000	514	511	524	...
Wohnungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	505	513	528	...

1) Bis 2015 hochgerechnete Ergebnisse, ab 2016 Betriebe von Unternehmen/rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten. 2) Unternehmen/rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten. 3) Betriebe von Unternehmen/rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten. 4) Errichtung neuer Gebäude. 5) Ergebnisse auf der Grundlage der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 (Stand 31. Mai 2013). 6) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden.

10 HANDEL und GASTGEWERBE

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023 ¹⁾
Großhandel					
Umsatzentwicklung insgesamt (nominal)	2015=100	.	100	144,2	136,2
Beschäftigtenentwicklung	2015=100	.	100	103,4	103,0
Handel²⁾					
Umsatzentwicklung insgesamt (nominal)	2015=100	.	100	125,2	131,7
Beschäftigtenentwicklung	2015=100	.	100	96,9	97,7
Gastgewerbe					
Umsatzentwicklung insgesamt (nominal)	2015=100	.	100	94,1	102,8
Beschäftigtenentwicklung	2015=100	.	100	84,1	85,6
Gewerbean- und -abmeldungen³⁾					
Anmeldungen insgesamt	Anzahl	9 034	6 925	7 373	7 557
dar. Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	1 611	1 143	1 490	1 711
Abmeldungen insgesamt	Anzahl	7 697	6 783	6 415	6 807
dar. Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	1 631	1 207	1 444	1 480
Sonstige Anmeldungen	Anzahl	657	476	523	437
dar. Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	159	98	132	81
Betriebe des Gastgewerbes	Anzahl	257	191	156	140
Außenhandel					
Gesamteinfuhr (Generalhandel)	Mio. EUR	10 783	13 078	17 497	17 337
Ernährungswirtschaft	Mio. EUR	826	908	1 220	1 260
gewerbliche Wirtschaft	Mio. EUR	9 743	11 803	15 740	15 316
dar. Fertigwaren	Mio. EUR	8 036	10 134	12 440	12 833
aus EU-Ländern ⁴⁾	Mio. EUR	8 078	9 841	10 383	10 648
dar. Frankreich	Mio. EUR	2 030	2 312	2 392	2 406
Italien	Mio. EUR	608	649	1 285	1 362
Niederlande	Mio. EUR	342	503	705	659
Spanien	Mio. EUR	1 190	1 928	890	791
aus EFTA-Ländern	Mio. EUR	412	174	212	283
Gesamtausfuhr	Mio. EUR	12 982	15 280	16 857	18 300
Ernährungswirtschaft	Mio. EUR	558	731	842	907
gewerbliche Wirtschaft	Mio. EUR	12 252	14 361	15 746	17 091
dav. Rohstoffe	Mio. EUR	32	29	143	68
Halbwaren	Mio. EUR	633	681	1 210	1 265
Fertigwaren	Mio. EUR	11 587	13 651	14 393	15 758
in EU-Länder ⁴⁾	Mio. EUR	9 193	10 606	10 027	10 402
dar. Frankreich	Mio. EUR	2 193	1 791	2 827	2 864
Italien	Mio. EUR	1 135	998	1 190	1 102
Niederlande	Mio. EUR	485	589	836	778
Spanien	Mio. EUR	700	724	448	545
in EFTA-Länder	Mio. EUR	528	395	367	355

1) Vorläufige Ergebnisse, außer Gewerbean- u. -abmeldungen. 2) Kfz- und Einzelhandel. 3) Ohne Automatenaufsteller und Reise-gewerbe. 4) Bis 2020 EU-Werte mit Vereinigtem Königreich, ab 2021 ohne Vereinigtes Königreich.

11 TOURISMUS, VERKEHRSWESEN

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023
Tourismus					
Gästeankünfte	1 000	751	984	1 028	1 134
dar. Ausländer/-innen	1 000	96	161	158	193
Gästeübernachtungen	1 000	2 228	2 980	3 018	3 250
dar. Ausländer/-innen	1 000	230	463	405	498
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	3,0	3,0	2,9	2,9
Gästebetten (Stand: 31.12.)	Anzahl	14 144	18 766	22 498	21 724
Campingplätze (Stand: 01.07.)	Anzahl	31	27	34	32
Straßennetz	km	7 466	7 526	7 576	7 570
Bundesautobahnen	km	240	240	240	240
Bundesstraßen	km	334	336	310	309
Landstraßen I. Ordnung	km	845	846	872	872
II. Ordnung	km	626	626	626	626
Gemeindestraßen	km	5 421 ¹⁾	5 478 ²⁾	5 528 ³⁾	5 523 ⁴⁾
Kraftfahrzeugbestand am 01.01.	1 000	686,9	720,2	776,7	781,4
dar. Krafträder	1 000	55,2	58,2	64,1	65,7
PKW	1 000	582,1	608,5	648,3	649,9
LKW	1 000	29,2	31,9	40,0	41,1
Omnibusse	1 000	1,3	1,3	1,2	1,2
Neuzulassungen fabrikneuer Kfz	1 000	43,5	40,3	37,8	34,6
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	31 426	33 399	31 067	32 794
mit Personenschaden	Anzahl	4 026	4 013	3 380	3 356
mit nur Sachschaden	Anzahl	27 400	29 386	26 154	27 916
Verunglückte Personen	Anzahl	5 328	5 236	4 177	4 232
Getötete	Anzahl	41	31	30	34
Schwerverletzte	Anzahl	623	699	620	611
Leichtverletzte	Anzahl	4 664	4 506	3 527	3 587
Ursachen bei Unf. mit Personenschaden	Anzahl	5 576	5 912	5 011	4 931
dar. Ursachen beim Fahrzeugführer	Anzahl	4 752	5 283	4 518	4 430
dar. Alkoholeinfluss	Anzahl	268	229	270	227
Nichtbeachten der Vorfahrt	Anzahl	656	678	465	433
nicht angepasste Geschwindigk.	Anzahl	622	617	469	507
Ursachen beim Fußgänger	Anzahl	186	156	108	100
Beförderte Personen der Straßenverkehrsunternehmen	Mio.	98	83	63	64⁵⁾
Binnenschifffahrt					
Güterverkehr ⁶⁾ insgesamt	1 000 t	3 720	4 397	3 186	2 824
Versand	1 000 t	926	1 073	888	1 013
Empfang	1 000 t	2 794	3 324	2 298	1 812
Luftverkehr					
Flugbewegungen	Anzahl	16 577	12 645	6 882	7 127
Fluggäste	Anzahl	491 298	468 606	300 632	311 109
dav. Linienverkehr	Anzahl	265 735	277 639	25 547	28 906
Charterverkehr ⁷⁾	Anzahl	225 563	190 967	275 085	282 203
Luftfracht	Tonnen	67	63	10	45

1) 01.01.2008. 2) 01.01.2013. 3) 01.01.2018. 4) 01.01.2023. 5) Vorläufige Ergebnisse des öffentlichen Personenstraßenverkehrs. 6) In den saarländischen Häfen an Saar und Mosel. 7) Einschließlich Transit und sonstiger Verkehr.

12 PREISE und VERDIENSTE

Merkmal	Einheit	2010	2015	2022	2023
Preise					
Preisindex für Bauwerke ¹⁾					
Wohngebäude	2015=100	91,2	100	141,8	157,0
Bürogebäude	2015=100	91,4	100	142,2	156,8
gewerbliche Betriebsgebäude	2015=100	91,3	100	143,2	157,0
Verbraucherpreisindex	2020=100	88,6	94,9	109,2	115,5
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2020=100	82,1	91,5	114,3	126,6
Bekleidung, Schuhe	2020=100	94,3	99,6	102,6	106,7
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	2020=100	88,7	94,8	107,7	112,9
Tatsächliche Nettokaltmiete	2020=100	91,6	95,0	102,3	104,5
Haushaltsenergie	2020=100	87,2	98,2	131,4	151,9
Verkehr	2020=100	91,6	96,8	119,5	123,4
Post und Telekommunikation ²⁾	2020=100	117,1	106,5	99,6	100,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	2020=100	88,3	96,5	107,3	113,6
Verdienste³⁾					
Bruttojahresverdienste ⁴⁾					
Zusammen	Euro	40 764	45 689	52 566	54 525
Männer	Euro	43 114	48 387	55 145	57 479
Frauen	Euro	34 550	38 800	46 806	48 105
Bruttojahresverdienste nach Anforderungsniveau ⁵⁾					
Zusammen	Euro	-	-	48 310	50 333
1 (Helfer/-in)	Euro	-	-	35 938	38 239
2 (Fachkraft)	Euro	-	-	42 330	44 327
3 (Spezialist/-in)	Euro	-	-	54 285	56 031
4 (Experte/Expertin)	Euro	-	-	73 346	75 409
Männer	Euro	-	-	50 387	52 665
1 (Helfer)	Euro	-	-	37 436	40 107
2 (Fachkraft)	Euro	-	-	43 702	45 985
3 (Spezialist)	Euro	-	-	57 116	59 145
4 (Experte)	Euro	-	-	78 171	80 263
Frauen	Euro	-	-	43 671	45 264
1 (Helferin)	Euro	-	-	32 086	33 744
2 (Fachkraft)	Euro	-	-	39 289	40 743
3 (Spezialistin)	Euro	-	-	48 476	49 489
4 (Expertin)	Euro	-	-	62 560	65 151

1) Bauleistungen am Gebäude einschl. Mehrwertsteuer. 2) Bis einschl. 2019 Nachrichtenübermittlung. 3) Vollzeitbeschäftigte im Bereich Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen. 4) Einschließlich Sonderzahlungen. 5) Ab 2022 Wegfall der Leistungsgruppen, stattdessen Unterscheidung nach Anforderungsniveau.

13 FINANZEN und STEUERN, ZAHLUNGSSCHWIERIGKEITEN

Merkmal	Einheit	2010	2015	2021	2022
Vollzeitbeschäftigtes Verwaltungspersonal¹⁾	Anzahl	23 770	24 300	24 855	24 898
davon					
Verwaltung des Landes	Anzahl	15 340	14 820	14 305	14 221
Verwaltung der Gemeinden/Gv.	Anzahl	8 435	9 480	10 550	10 677 ²⁾
Steueraufkommen³⁾	Mio. EUR	5 032	6 431	7 535	8 060
davon					
Landessteuern	Mio. EUR	122	178	280	241
Gemeindesteuern	Mio. EUR	469	542	676	786
gemeinschaftl. Steuern	Mio. EUR	4 441	5 711	6 578	7 032
darunter					
Lohnsteuer	%	30,5	31,4	29,9	28,1
Einkommensteuer	%	5,6	6,6	7,3	6,7
Körperschaftsteuer	%	1,5	2,7	2,9	4,2
Umsatzsteuer	%	53,4	51,6	44,6	45,4
Steuerverteilung					
Einnahmen des Landes	Mio. EUR	2 090	2 755	3 375	4 016
Einnahmen der Gemeinden/Gv.	Mio. EUR	716	870	1 006	1 126
Fundierte Schulden	Mio. EUR	12 303	15 475	16 034	17 486
davon					
des Landes	Mio. EUR	11 237	14 125	14 514	15 885
der Gemeinden/Gv.	Mio. EUR	1 066	1 350	1 520	1 601
Zahlungsschwierigkeiten					
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	382	307	182	166
darunter					
Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	39	30	16	16
Baugewerbe	Anzahl	53	60	23	31
Handel	Anzahl	81	50	24	38

1) Unmittelbarer Dienst ohne Krankenhauspersonal; gerundete Werte. 2) Ohne Beschäftigte von rechtlich unselbstständigen Wirtschaftsunternehmen. 3) Ohne reine Bundessteuern, ab 2018 vor Finanzausgleich und vor Zerlegung.

14 VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

Merkmale	Einheit	2010	2015	2022	2023
ENTSTEHUNGSRECHNUNG					
Bruttoinlandsprodukt¹⁾					
in jeweiligen Preisen	Mill. EUR	30 049	34 039	38 831	41 348
je Einwohner/-in - in jeweiligen Preisen	EUR	29 906	34 302	39 322	41 617
je Erwerbstätige/-n - in jeweiligen Preisen	EUR	57 853	65 063	74 165	78 921
Reales Wirtschaftswachstum (preisbereinigte Veränderung gegenüber dem Vorjahr)	%	5,1	0,3	0,9	- 0,6
Bruttowertschöpfung z. H. der Bereiche¹⁾	Mill. EUR	27 017	30 617	35 153	37 783
dav. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,2	0,2	0,2	0,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	%	29,0	31,7	26,6	27,3
Baugewerbe	%	4,2	4,1	5,3	5,5
Dienstleistungsbereiche	%	66,6	64,0	68,0	67,0
dav. Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	%	19,1	17,0	19,8	19,5
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen	%	23,9	22,9	22,7	22,6
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte	%	23,6	24,1	25,5	25,0
VERTEILUNGSRECHNUNG					
Arbeitnehmerentgelt nach Bereichen¹⁾					
Wirtschaftsbereiche insgesamt	Mill. EUR	16 116	18 156	21 364	22 564
dav. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,1	0,2	0,1	0,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	%	32,8	31,9	26,4	26,6
Baugewerbe	%	5,2	4,7	4,7	4,7
Dienstleistungsbereiche	%	61,9	63,2	68,7	68,6
dav. Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	%	19,5	19,0	20,6	20,7
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen	%	12,6	13,6	13,9	13,8
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte	%	29,8	30,6	34,3	34,0
Primäreinkommen der privaten Haushalte²⁾³⁾	Mill. EUR	20 409	22 221	26 457	...
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte²⁾³⁾	Mill. EUR	17 982	19 218	23 352	...
je Einwohner/-in	EUR	17 896	19 367	23 648	...
Sparquote der privaten Haushalte²⁾³⁾⁴⁾	%	9,2	8,8	9,7	...
VERWENDUNGSRECHNUNG					
Konsumausgaben der privaten Haushalte in jeweiligen Preisen²⁾³⁾	Mill. EUR	16 918	18 180	21 744	...
je Einwohner/-in	EUR	16 837	18 321	22 019	...
Konsumausg. des Staates in jew. Preisen³⁾	Mill. EUR	6 190	7 200
Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen³⁾	Mill. EUR	5 458	6 151

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

1) Berechnungsstand: August 2023/Februar 2024. 2) Einschließlich der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. 3) Berechnungsstand: August 2023. 4) Anteil des Sparens am verfügbaren Einkommen (einschließl. Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).

15 UMWELT

Merkmale	Einheit	2010	2015	2021	2022
Abfallentsorgung					
Haushaltsabfälle (Hausmüll, Sperrmüll, Biotonne)	1 000 t	295,9	242,6	258,2	238,7
Gewerblich eingesammelte Verpackungen¹⁾	1 000 t	.	.	.	32,8
dar. aus Papier, Pappe, Kartonagen	1 000 t	.	.	.	16,7
Metallen	1 000 t	.	.	.	0,8
Kunststoffen	1 000 t	.	.	.	1,9
Holz	1 000 t	.	.	.	4,2
An Entsorgungsanl. gelieferte Abfallmengen insg.	1 000 t	5 733,1	3 906,1	3 756,4r	3 646,7
dar. an Chemisch/Physikalische Anlagen	1 000 t	37,5	41,6	64,4	66,3
an Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	1 000 t	5,1	2,7	2,2	1,7
an Deponien/übertägige Abbaustätten	1 000 t	2 215,5	1 846,5	1 539,6	1 571,2
an Kompostierungsanlagen	1 000 t	102,3	111,0	75,9	66,5
an Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen	1 000 t	699,1	565,8	274,4	264,4
an Bauschutttaufber.-anl. gel. Abfallmengen insg. ²⁾	1 000 t	665,5	652,5	907,8	794,6
Gefährliche Abfälle	1 000 t	299,4	295,8	312,0	404,9
dar. Bearbeitungsemulsionen, halogenfrei	1 000 t	12,3	9,1	10,2	10,9
nichtchlor. Masch.-, Getriebe- u. Schmieröle	1 000 t	4,2	4,1	6,1	6,4
Bleibatterien	1 000 t	5,3	5,1	4,5	4,5
Ums. mit Gütern und Leistungen f. d. Umweltschutz	Mio. EUR	1 099,8	3 042,2	3 643,2	4 466,6
dar. für Luftreinhaltung	Mio. EUR	255,1	812,0	1 283,1	1 567,4
Lärmbekämpfung	Mio. EUR	626,8	456,3	409,5	.
Abwasserwirtschaft	Mio. EUR	97,8	89,0	92,3	91,8
Klimaschutz	Mio. EUR	101,0	1 659,4	1 837,0	2 347,9
Umweltsch.-invest. im Prod. Gew. (ohne Baugew.)³⁾	Mio. EUR	116,1	189,5	142,9	196,9
dar. für Luftreinhaltung	Mio. EUR	11,6	6,8	10,9	8,7
Lärm- und Erschütterungsschutz	Mio. EUR	1,0	0,9	0,9	5,9
Abwasserwirtschaft	Mio. EUR	88,3	143,7	100,6	113,9
Klimaschutz	Mio. EUR	9,0	11,5	9,7	36,8
Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen					
a) beim Umgang mit wassergefährd. Stoffen					
gemeldete Unfälle	Anzahl	12	10	18	7
ausgelaufene Stoffmenge	m ³	131,2	2,1	95,9	6,6
darunter Mineralölprodukte	m ³	1,2	1,9	4,5	1,6
nicht wiedergewonnene Menge	m ³	71,0	0,6	2,8	1,0
b) bei der Beförderung wassergefährd. Stoffe					
gemeldete Unfälle	Anzahl	15	19	27	29
ausgelaufene Stoffmenge	m ³	2,0	3,0	2,9	1,0
darunter Mineralölprodukte	m ³	1,4	3,0	2,9	1,0
nicht wiedergewonnene Menge	m ³	0,0	0,9	1,4	0,1
Wasserversorgung und Abwasserentsorgung⁴⁾		2013	2016	2019	2022
a) öffentliche Wasserwirtschaft					
Wasseraufkommen insgesamt ⁵⁾	Mio. m ³	60,8	62,5	62,4	65,3
Wasserabgabe zum Letztgebrauch insgesamt	Mio. m ³	51,6	52,3	52,9	51,4
Wasserverbrauch je Einwohner/-in ⁶⁾	Liter/Tag	113,6	114,8	118,5	120,7
öffentliches Kanalnetz	km	8 146,0	8 237,0	8 351,4	8 420,6
öffentliche Kläranlagen	Anzahl	136	134	130	130
in Kläranlagen eingeleitetes Abwasser und Wasser	Mio. m ³	186,3	178,4	167,9	152,6
beseitigter Klärschlamm aus d. Abwasserbehandl.	t TM ⁷⁾	19 673	19 022	18 137	17 760
b) nichtöffentl. Wasservers. u. Abw.-entsorgung					
Wasseraufkommen insgesamt ⁸⁾	Mio. m ³	152,7	79,4	43,1	...
ein- u. weitergel. Abw. (o. ungenutztes Wasser)	Mio. m ³	113,8	42,7	28,3	...

1) Erhebung neu ab Berichtsjahr 2022, Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen (ohne Duale Systeme). 2) Ohne Asphaltmischanlagen. Erhebung nur in geraden Jahren, deshalb in ungeraden Jahren Daten aus dem Vorjahr. 3) Einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen. 4) 3-jährliche Erhebungen, außer jährlicher Klärschlammhebung. 5) Setzt sich zusammen aus Eigengewinnung + Fremdbezug aus anderen Bundesländern und dem Ausland. 6) Bezogen auf die Wasserabgabe an Haushalte und Kleingewerbe. 7) Tonnen Trockenmasse. 8) Eigengewinnung + Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz und von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden. Enthält Mehrfachzählungen, sofern der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

16 GEMEINDEN

Gemeinde Regionalverband/Landkreis Land	Bevölkerung am 31.12.2023 ¹⁾	Weiblich in %	Fläche in km² am 31.12.2022	Bevölkerungs- dichte (Einwohner/ -innen je km²)	Anteil an der Landes- bevölkerung in %
Saarbrücken	183 509	50,2	167,52	1 095	18,5
Friedrichsthal	9 887	51,5	8,99	1 100	1,0
Großrosseln	7 891	51,2	25,26	312	0,8
Heusweiler	18 158	51,9	40,01	454	1,8
Kleinblittersdorf	10 786	52,1	27,19	397	1,1
Püttlingen	18 243	51,8	23,95	762	1,8
Quierschied	12 896	51,0	20,21	638	1,3
Riegelsberg	14 331	51,6	14,65	978	1,4
Sulzbach/Saar	16 368	50,7	16,07	1 019	1,6
Völklingen	40 358	51,1	67,10	601	4,1
Regionalverband Saarbrücken	332 427	50,7	410,95	809	33,4
Beckingen	14 945	50,7	51,85	288	1,5
Losheim am See	16 126	50,8	96,95	166	1,6
Merzig	30 070	49,9	108,98	276	3,0
Mettlach	12 087	51,4	77,82	155	1,2
Perl	8 905	50,7	75,24	118	0,9
Wadern	15 860	50,1	111,14	143	1,6
Weiskirchen	6 334	50,5	33,65	188	0,6
Landkreis Merzig-Wadern²⁾	104 327	50,5	556,66	187	10,5
Epelborn	16 507	50,8	47,25	349	1,7
Illingen	15 987	51,7	36,09	443	1,6
Merchweiler	9 900	50,8	12,80	773	1,0
Neunkirchen	47 097	50,8	75,26	626	4,7
Ottweiler	14 522	49,8	45,56	319	1,5
Schiffweiler	15 537	50,5	21,42	725	1,6
Spiesen-Elversberg	12 843	50,3	11,42	1 125	1,3
Landkreis Neunkirchen	132 393	50,7	249,80	530	13,3
Dillingen/Saar	19 941	51,1	22,05	904	2,0
Lebach	19 108	48,3	64,21	298	1,9
Nalbach	9 101	50,8	22,43	406	0,9
Rehlingen-Siersburg	14 305	50,4	61,24	234	1,4
Saarlouis	34 893	51,7	43,30	806	3,5
Saarwellingen	13 347	51,7	41,67	320	1,3
Schmelz	16 343	50,0	58,62	279	1,6
Schwalbach/Saar	17 208	52,1	27,37	629	1,7
Überherrn	11 591	52,1	34,31	338	1,2
Wadgassen	17 076	51,2	25,91	659	1,7
Wallerfangen	9 322	50,1	42,22	221	0,9
Bous	7 058	51,1	7,63	925	0,7
Ensdorf	6 652	50,9	8,39	793	0,7
Landkreis Saarlouis	195 945	50,9	459,35	427	19,7
Bexbach	17 663	50,9	31,09	568	1,8
Blieskastel	20 202	50,8	108,21	187	2,0
Gersheim	6 289	51,0	57,37	110	0,6
Homburg	42 498	51,2	82,61	514	4,3
Kirkel	10 090	51,2	31,34	322	1,0
Mandelbachtal	10 543	52,2	57,71	183	1,1
St. Ingbert	35 059	51,8	49,95	702	3,5
Saarpfalz-Kreis	142 344	51,3	418,28	340	14,3
Freisen	7 867	51,2	48,09	164	0,8
Marpingen	10 002	51,1	39,83	251	1,0
Namorn	6 951	49,9	25,98	268	0,7
Nohfelden	9 982	50,4	100,82	99	1,0
Nonnweiler	8 489	49,7	66,81	127	0,9
Oberthal	6 008	51,5	23,87	252	0,6
St. Wendel	25 503	51,0	113,53	225	2,6
Tholey	12 186	51,1	57,55	212	1,2
Landkreis St. Wendel	86 988	50,8	476,48	183	8,7
SAARLAND²⁾	994 424	50,8	2 571,52	387	100

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich. 1) Bevölkerungsdaten auf Basis des Zensus 2011. 2) Fläche einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

17 BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bevölkerung am 31.12.2023 in 1 000 ¹⁾	Fläche in km ² am 31.12.2022	Bevölkerungs- dichte (Einwohner/ -innen je km ²)	Anteil an der Gesamt- bevölkerung in %
Baden-Württemberg	11 339 260	35 748	317	13,4
Bayern	13 435 062	70 542	190	15,9
Berlin	3 782 202	891	4 244	4,5
Brandenburg	2 581 667	29 654	87	3,0
Bremen	691 703	420	1 648	0,8
Hamburg	1 910 160	755	2 530	2,3
Hessen	6 420 729	21 116	304	7,6
Mecklenburg-Vorpommern	1 629 464	23 295	70	1,9
Niedersachsen	8 161 981	47 710	171	9,6
Nordrhein-Westfalen	18 190 422	34 113	533	21,5
Rheinland-Pfalz	4 174 311	19 858	210	4,9
Saarland	994 424	2 572	387	1,2
Sachsen	4 089 467	18 450	222	4,8
Sachsen-Anhalt	2 180 448	20 467	107	2,6
Schleswig-Holstein	2 965 691	15 804	188	3,5
Thüringen	2 122 335	16 202	131	2,5
Deutschland	84 669 326	357 596	237	100

1) Bevölkerungsdaten auf Basis des Zensus 2011.



STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
 Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Telefon 0681/501-5925
 Telefax 0681/501-5915, E-Mail: presse@statistik.saarland.de
 Internet: www.statistik.saarland.de

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Saarland



Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2023

(erschieden im Februar 2024, PDF EUR 15,00, Druckexemplar EUR 25,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

Saarländische Gemeindezahlen 2023

(erschieden im März 2024, PDF EUR 10,00, Druckexemplar EUR 15,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.



Weitere Sonderhefte und Einzelschriften

Neben jährlich erscheinenden Heften, wie „Saarland in Zahlen“ (Sonderheft Produzierendes Gewerbe, erschienen im August 2023, PDF EUR 10,00, Druckexemplar EUR 10,00), bieten wir auch anlassbezogene Publikationen, wie „Wahlen im Saarland“ (Einzelschrift, erschienen im Juni 2024, kostenfrei) an.

Statistische Berichte

Diese erscheinen mehrjährig, jährlich, quartalsweise, monatlich oder unregelmäßig, je nach Bericht und können kostenfrei unter www.statistik.saarland.de heruntergeladen werden.



Faltblätter

Sie erscheinen regelmäßig oder auch anlassbezogen, können kostenfrei unter www.statistik.saarland.de heruntergeladen werden oder sind in gedruckter Form in unserer Bibliothek erhältlich.



Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Saarland
Saarbrücken im Juli 2024

ISBN 978-3-88718-329-5

ISSN 1438-342X

Quelle Foto Umschlag: Theater am Ring, Saarlouis (StaLa-MR)

© **Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2024.**

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Statistisches Landesamt Saarland
Virchowstraße 7
66119 Saarbrücken
Telefon: +49 (0) 681 501-59 25
E-Mail: presse@statistik.saarland.de

www.statistik.saarland.de

Saarbrücken 2024